

Statistik informiert ...

Nr. 29/2026

26. Februar 2026

Gewerbeanzeigen in Schleswig-Holstein 2025

Mehr Gründungen von Ausländer:innen

Im Jahr 2025 sind in Schleswig-Holstein 18 873 Gewerbe in der Rechtsform eines Einzelunternehmens gegründet worden. 38,3 Prozent dieser neuen Gewerbe wurden von Frauen gegründet und 16,9 Prozent von Gewerbetreibenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Damit erreichte der Anteil der Ausländer:innen den höchsten Stand seit dem Vorpandemiejahr 2019 (18,2 Prozent). Nach Ausbruch der Pandemie ging der Anteil der von Ausländer:innen gegründeten Einzelunternehmen in den Folgejahren zunächst deutlich zurück. Seit 2023 stieg er allmählich wieder an, so das Statistikamt Nord.

In Schleswig-Holstein wurden im vergangenen Jahr insgesamt 22 635 Gewerbe neu gegründet. Das ist ein Anstieg von 5,5 Prozent gegenüber dem Jahr 2024. Die Zahl der Gewerbeaufgaben sank um 1,8 Prozent auf 18 619 Stilllegungen. Der Saldo aus Neugründungen und Gewerbeaufgaben bleibt dabei deutlich positiv. Insgesamt wurden 4 016 Gewerbe mehr gegründet als aufgegeben.

In regionaler Betrachtung war das Gründungsgeschehen (gemessen an der Zahl der Gewerbe Gründungen je 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner) am intensivsten im Kreis Pinneberg (8,6). Die niedrigste Neugründungsquote verzeichnete der Kreis Rendsburg-Eckernförde (6,5).

Hinweise:

Zu den Gewerbegründungen zählen sowohl Betriebsgründungen als auch die Gründung von sogenannten Kleingewerben. Die Gründung eines Betriebes (im Gegensatz zu Kleingewerben) wird angenommen, wenn Rechtsform oder Beschäftigtenzahl auf eine größere wirtschaftliche Bedeutung schließen lassen. Die Neugründung von Kleingewerben erfolgt dagegen häufig im Nebenerwerb.

Aufgrund einer veränderten Erfassungsweise werden ab Juni 2025 die Gewerbemeldungen um veraltete, zu spät eingegangene Meldungen bereinigt. Dies betrifft die Gewerbeabmeldungen in stärkerem Maße als die -anmeldungen und ist insbesondere beim Vergleich mit dem Vorjahr zu berücksichtigen.

Die bevölkerungsbasierten Verhältniszahlen beziehen sich auf den Bevölkerungsstand zum 30.06.2025 laut Bevölkerungsfortschreibung.

Gewerbeneugründungen in Schleswig-Holstein im Jahr 2025 nach Kreisen

KREISFREIE STADT Kreis	Gewerbeneugründungen ¹		
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahr	Neugründungsquote
	Land	Anzahl	%
Land	Anzahl	%	je 1 000 Einw. (Stand: 30.06.2025)
KREISFREIE STÄDTE			
FLENSBURG	702	16,2	7,3
KIEL	1 903	6,1	7,6
LÜBECK	1 597	5,1	7,4
NEUMÜNSTER	671	– 3,2	8,4
Kreise			
Dithmarschen	1 013	5,9	7,6
Herzogtum Lauenburg	1 552	2,5	7,5
Nordfriesland	1 445	0,1	8,5
Ostholstein	1 604	5,9	8,0
Pinneberg	2 812	9,5	8,6
Plön	913	13,6	7,0
Rendsburg-Eckernförde	1 809	– 1,0	6,5
Schleswig-Flensburg	1 469	0,6	7,1
Segeberg	2 192	7,2	7,7
Steinburg	917	6,3	6,9
Stormarn	2 036	10,2	8,2
Schleswig-Holstein	22 635	5,5	7,7

¹ ohne Reise- und Automatenaufstellgewerbe

Fachlicher Kontakt:

Gerhard Lenz
 Telefon: 0431 6895-9323
 E-Mail: gewerbeanzeigen@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
 Telefon: 040 42831-1847
 E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
 Mastodon: [@StatistikamtNord@norden.social](https://norden.social/@StatistikamtNord)
 Bluesky: [@statistiknord.bsky.social](https://bsky.app/profile/@statistiknord.bsky.social)
 LinkedIn: Statistikamt Nord